

Marktgemeinde Schwanstetten  
Herrn Ersten Bürgermeister Pfann  
Herrn Geschäftsleitenden Beamten Frank Städler  
Rathausplatz 1

90596 Schwanstetten

### **Testergebnisse MobiCard**

Sehr geehrter Herr Pfann  
Sehr geehrter Herr Städler,

In der Sitzung vom 20.2.2020 wurden die mitgeteilten Ergebnisse des Testlaufes „ausleihbare MobiCard“, hauptsächlich während Ihrer Anwesenheit diskutiert.

Wunschgemäß fassen wir unsere Anmerkungen und Vorschläge schriftlich zusammen.

Anmerkungen zur Testauswertung;

1. Es wird auf der Basis von 76 Ausleihungen gerechnet. Tatsächlich sind jedoch noch 39 Mitfahrer zu berücksichtigen, so dass die Beurteilungsbasis bei 115 Personen liegt, die von der MobiCard Gebrauch gemacht haben. Damit kommt man in der Kostenbetrachtung auf Kosten pro Ausleihe in Höhe von 5,48 €.  
Selbst mit der Einschränkung, dass maximal 2 Personen über 18 Jahren mit einer MobiCard fahren können, weitere Mitfahrer somit vorerst nicht mitbetrachtet werden, ergibt sich eine Beurteilungsbasis von 104 Nutzern und somit belaufen sich die Kosten pro Ausleihe auf 6,06 €.
2. Auch wissen wir nicht, ob die MobiCard am Wochenende mehrfach genutzt wurde. Dieser Aspekt geht jedenfalls nicht in die Betrachtung ein.
3. Die Einzelfahrt vom Ortszentrum Schwanstetten bis zum Hauptbahnhof Nürnberg als Musterfahrt kostet 4,92 € (10er-Streifenkarte), hin und zurück also 9,84 €. Die kalkulierten 5,48 € bringen also eine Ersparnis von rund 44 % gegenüber den Einzelfahrten.  
Bei der Nutzung von 104 Personen ergibt sich noch eine Ersparnis von rund 38%.  
Selbst die von Ihnen angeführten Kosten von 8,30 € pro Ausleihe führt noch zu einer Ersparnis von über 15%.

4. Dies wird umso bedeutsamer, wenn man sich die Altersstruktur der Ausleihenden ansieht. Nach den vorgelegten Zahlen sind fast 2/3 über 60 Jahre alt und somit „Vollzahler“. Dies ist aber genau die Zielgruppe, die es rein statistisch gesehen aufgrund ihrer Einkommenssituation vermutlich am nötigsten hat, unterstützt zu werden.
5. Erfahrungsgemäß braucht eine derartige/r Maßnahme/Testlauf immer eine gewisse Anlaufzeit.  
Insofern wäre es interessant gewesen zu erfahren, wie sich die Inanspruchnahme über die einzelnen Monate verteilt und ob es eine steigende Tendenz gegeben hat.
6. Weiterhin ist anzumerken, dass die Informationen an die Bürgerinnen und Bürger nach unserer Einschätzung nicht so umfangreich geflossen sind, wie es nötig gewesen wäre.  
Es hätte z.B. in den sechs Monaten eine laufende monatliche Information in den BürgerInformationen erfolgen können. Das hätte zu einer größeren Akzeptanz geführt.

Vor diesem Hintergrund stellt der SeniorenBeirat fest und empfiehlt für das weitere Vorgehen:

1. Die Berechnungen der Kosten pro Nutzer (Ausleiher und Mitfahrer) sprechen eine deutliche Sprache: Die MobiCard wird effektiv genutzt und führt zu geringeren Kosten.  
Je nach Betrachtung ist die Fahrpreis-Ersparnis zwischen 44% und 15,6%.  
Deshalb empfiehlt der SeniorenBeirat eine Fortführung des Angebots der „ausleihbaren MobiCard“.
2. Der SeniorenBeirat empfiehlt die Anzahl der MobiCard auf 3 zu erhöhen. Dabei sollte bedacht werden, die Ausleihstellen über Schwanstetten zu verteilen.  
Begründung: Das Gemeindegebiet ist räumlich sehr groß und viele Bürger haben einen weiten Weg zum Rathaus. So ließen sich die Ausleihzahlen deutlich erhöhen.  
Dies ließe dann besser auf einen tatsächlichen Bedarf schließen und wäre von der Kosten-Nutzen-Analyse gründlicher zu betrachten.
3. In jedem Fall sollten geeignete Maßnahmen überlegt und umgesetzt werden wie der Bekanntheitsgrad des Angebots erhöht werden kann.
4. Das gestartete Förderprogramm „Steig um“, (gemäß Anschreiben von Herrn Städler), kann in diesem Stadium nicht als Alternative/Vergleich zur MobiCard ins Spiel gebracht werden, da darüber:
  - a.) noch keine Ergebnisse vorliegen.
  - b.) dieses Programm noch kein Jahr läuft und somit die Ergebnisse nicht aussagekräftig sind.

5. Sollte der Marktgemeinderat noch nicht von dem positiven Ausgang des Tests überzeugt sein, sollte zumindest eine Verlängerung der Probezeit mit mehreren MobiCard um weitere sechs Monate erfolgen bevor eine endgültige Entscheidung getroffen wird.

Wir hoffen, dass diese Stellungnahme und Vorschläge eine positive Entscheidung unterstützen werden.

Freundliche Grüße

gez.: Margita Schemmel, Vorsitzende

gez.: Dr. Axel Zessin, stv. Vorsitzender